

Erscheinungsort Wien
Verlagspostamt 1020 Wien **P.b.b.**
GZ 03Z034916 M

2/22

Mitteilungsblatt
des I. Österr. Katzenschutzvereines
Katzenheim Freudenau, 1020 Wien
MITGLIED DES VERBANDES ÖSTER-
REICHISCHER TIERSCHUTZVEREINE

Alles für die **Katz'**





Katzenheim Freudenaus **Alles für die Katz' 2/22**

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner,

Der Sommer scheint Fuß zu fassen, die Vegetation erfreut sich an den sonnigen Tagen ebenso wie an den regelmäßigen Regengüssen. Alles sprießt üppig und unsere Schützlinge genießen die sommerlichen Temperaturen.

Ganz ungetrübt ist die Freude nicht, ein schales Gefühl angesichts der Horrormeldungen über den Krieg in der gar nicht so fernen Ukraine, die steigenden Lebenshaltungskosten, die Ängste vor der nahen Zukunft, um unser beschauliches Leben in einem sicheren Land. Sorgen, die sich zu den ohnehin bekannten Problemen wie Finanzweltmarkt, Erderwärmung verursacht durch massive Zerstörung des Regenwaldes, Umwelt und Tierschutz anschließen.

Umso wichtiger, könnte man denken, ist der Zusammenhalt in der Familie, mit den (echten) Freunden und dazu zählen doch ohne Frage unsere vierbeinigen Weggefährten, aber nein, weit gefehlt. Diese leiden am meisten unter den permanent wechselnden Lebensbedingungen. Zum einem, weil der Mensch offenbar ein sehr egozentrisches Lebewesen, das Tiere zumeist immer noch als "Sache" einstuft, das dem Menschen Abwechslung und Spaß bereiten soll und die eigenen, also tierischen Ansprüche vollkommen untergehen. Noch nie waren die unüberlegten Tierkäufe und darauffolgende Abgaben so häufig wie in letzter Zeit.

Oft ist der angebliche Grund für die Trennung vom Haustier Zeitmangel oder Verhaltensänderungen der Mieze, die darauf zurückzuführen sind, dass "Katze" nicht ausgelastet ist - wir haben uns also in den einschlägigen Broschüren geblättert und fassen zusammen:

Katze allein lassen: Wie lange geht das problemlos?

Hartnäckig hält sich das Gerücht, dass Katzen eigenbrötlerische Einzelgänger sind, die den Menschen hauptsächlich für kurze Streicheleinheiten und Futter brauchen. Doch inzwischen zeigen sogar Studien (ResearchGate, 2020*), dass Katzen Einsamkeit und durchaus auch daraus resultierende Verhaltensauffälligkeiten entwickeln können. Dazu zählen zum Beispiel Unsauberkeit oder Zerstörungswut.

Neben dem Charakter ist auch wichtig, wie alt die Katze ist, ob sie eine reine Wohnungskatze ist, einen Artgenossen als Partner hat, und natürlich, wie der allgemeine Gesundheitszustand ist.

Je anhänglicher der Vierbeiner ist, desto weniger sollte man ihm Zeit allein zumuten. Grundsätzlich jedoch gilt: Katzen sollten unter bestimmten Voraussetzungen höchstens 48 Stunden ohne Beaufsichtigung sein. Je jünger, anhänglicher oder gesundheitlich eingeschränkt die Katze ist, desto kleiner wird

JEDER GESPENDETE EURO TRÄGT DAZU BEI ARMEN HERR ENL

Katzenheim Freudenaus Alles für die Katz' 2/22

natürlich der Zeitraum. In den ersten Wochen sollte man eine Katze nach Möglichkeit gar nicht allein lassen, bis sie sich an ihr neues Zuhause gewöhnt hat!

Wie bei Hunden auch sollte man mit einer Katze das Alleinbleiben zunächst üben. Hilfreich ist zur Unterstützung eine Haustier- oder Wildkamera, denn so kann man beobachten, was der Vierbeiner macht, wenn man nicht da bist.

Damit deine Katze keine Einsamkeit verspürt, solltest du dir folgende Dinge im Vorfeld überlegen:

 **1. Wie kann ich das Zuhause möglichst katzensgerecht gestalten, damit es dem Vierbeiner gut geht, auch wenn ich nicht da bin?**

Dazu gehören viele Kletter-, Beobachtungs- und Versteckmöglichkeiten genauso wie Kratzoptionen und Spielzeug.

 **2. Freigänger?**

Gegebenenfalls ist dann eine Katzenklappe nötig.

 **3. Im Doppelpack ist alles leichter:**

Gerade, wenn man berufstätig ist, bleibt in der Woche nicht mehr viel Zeit für den Vierbeiner, denn schlafen muss man ja auch noch irgendwann. Ist Freigang nicht möglich, ist ein Spielgefährte daher fast schon ein Muss. Kein Spielzeug der Welt kann einen Kumpel ersetzen und so die Zeit überbrücken, bis du wieder zuhause bist.

Bevor es losgeht, ist es wichtig, die Wohnung katzensicher zu machen, damit es nicht zu Unfällen kommt. Wichtig sind hier vor allem die Fenster. Diese sollten geschlossen sein, denn selbst gekippte Fenster werden immer wieder zu Todesfallen für neugierige Katzen. Achte auch darauf, dass es keinen Durchzug gibt, denn durch zu fallende Türen kann es auch zu gefährlichen Unfällen kommen. Potenzielle Giftquellen sichern. Der Part ist recht umfassend, aber auch hier siegt die Neugier der Katzen über alles. So solltet ihr giftige Pflanzen aus der Wohnung verbannen, und Essen und Medikamente sicher wegschließen. Denn auch hier ist vieles giftig. Bei Freigängern ist darauf zu achten, dass Schwimmbecken und Pools abgedeckt sind. Katzen können beim Versuch zu trinken oder wenn sie von Nachbarhund oder -kater gejagt werden, hineinfliegen und kläglich ertrinken.



Damit der Vierbeiner zwischendurch trotzdem mal was essen kann, ist übrigens ein Futterautomat sehr hilfreich. Katzen mögen von Natur aus viel lieber meh-

ERR ENLOSEN KATZEN DAS WEITERLEBEN ZU ERMÖGLICHEN!

Katzenheim Freudenaus Alles für die Katz' 2/22

rere kleine Mahlzeiten am Tag statt einer oder zwei großen. Auch können sie sich ihr Essen nur in Ausnahmefällen einteilen. Eine gefüllte Schüssel hinzustellen ist kontraproduktiv.

Soll es in den Urlaub gehen, ist eine Betreuung unerlässlich, um die man sich frühzeitig kümmern sollte. Grundsätzlich ist die vorteilhafteste Lösung ein Katzensitter, den der oder die Vierbeiner schon kennen. Katzen sind Gewohnheitstiere, und daher ist es am besten, wenn sie zumindest in ihrem gewohnten Umfeld bleiben können, wenn du nicht da bist.

Schreiber-Katzen berichten

Farbtherapie

Jede Farbe soll in einer bestimmten Wellenlänge und Energie schwingen. Das ist der Gedanke, der hinter der Farbtherapie steckt. Die Schwingungen farbigen Lichts können sich auf den Körper der Katze übertragen. Damit sollen Körper, Geist und Seele harmonisiert werden. Die Therapie soll den Heilungsprozess fördern und die Katze wieder ins Gleichgewicht bringen. So können Gelb oder Orange nach Operationen wie Kastrationen angewendet werden, um die Katze wieder zu vitalisieren, glauben Anhänger.

Traditionelle chinesische Medizin

Ihre Anfänge reichen Tausende von Jahren zurück. Zugrunde liegt die Beobachtung der Katze und dadurch die Zuordnung in die sogenannten 5-Elemente-Typen. Jeder Typ zeigt dabei bestimmte physische und psychische Merkmale, die verschiedene Krankheitsbilder entstehen lassen.

Homöopathie

Die Homöopathie ist auch bei Katzen immer mehr im Kommen. Sie wurde 1756 von Samuel Hahnemann entwickelt. Sein Grundsatz lautete "Ähnliches werde durch Ähnliches geheilt". Das heißt, dass ein durch eine Arznei bei der gesunden Katze hervorgerufenen Krankheitsbild bei einer erkrankten Katze geheilt werden soll.

TIERSCHUTZ-Projekte

Der Jaguar, ob schwarz oder klassisch gefleckt, ist nach Löwen und Tiger die drittgrößte Großkatze und die einzige, die am amerikanischen Kontinent vorkommt. Fast die Hälfte seines Lebensraumes hat er verloren, 90 Prozent der Population leben im Amazonasbecken, ein Gebiet etwa so groß wie Europa. Der Jaguar ist ein scheuer Einzelgänger und braucht ein großes Revier sowie genügend Beutetiere und als exzellenter Schwimmer Zugang zum Wasser und auch dichte Vegetation zum Verstecken. Geht es ihm gut, ist das ein positives Zeichen für den Zustand des Ökosystems, in dem er lebt. Dann ist die Natur

JEDER GESPENDETE EURO TRÄGT DAZU BEI ARMEN HERR ENL

Katzenheim Freudenaus Alles für die Katz' 2/22

intakt. Den Jaguar zu schützen ist demnach gleichbedeutend mit dem Schutz seiner Lebensräume und der Gemeinschaften, die von ihm abhängig sind.

Obwohl der Jaguar einen kräftigen massiven Körperbau, messerscharfe Krallen und das stärkste Gebiss aller Raubkatzen hat, ist sein Lebensraum durch Entwaldung und die Entwicklung der industriellen Landwirtschaft größtenteils verloren. Begehrlichkeiten richten sich nach verschiedenen Trophäen, Knochen, Zähnen und Pfoten, die als Schmuck und Heilmittel hoch begehrt sind. Wenigstens nach seinem Fell wird nicht mehr getrachtet, denn seit den 1970er Jahren ist der internationale Handel mit Jaguarfellen verboten. In einigen Ländern ist die Jagd auf Jaguare aber dennoch bis zum heutigen Tage erlaubt.

Jaguarbabys, ein bis vier pro Wurf kommen nach 95 bis 105 Tagen Tragzeit zur Welt, sind ähnlich wie Hauskatzen die ersten sechs Wochen auf Muttermilch eingestellt. Danach beginnen sie mit den Alten auf Streifzüge zu gehen. Erwachsen werden sie aber erst mit 15 bis 18 Monaten. In freier Wildbahn erreichen sie ein Alter von 10 bis 12 Jahren - in Menschenhand können sie sogar 22 Jahre erreichen. Zum Unterschied von anderen Großkatzen sind Jaguare nicht wasserscheu, ganz im Gegenteil, sie sollen sogar gute Fischer sein. Wir hoffen, dass alles dazu getan wird, diese geheimnisvolle Spezies und so auch intakte Wälder im Amazonas vor der Ausrottung zu bewahren!

Mode mit Verantwortung

immer noch werden Haushalte mit Prospekten und Hochglanzfotobroschüren überschwemmt, um auch die Kauflust von Leuten anzukurbeln, die nicht via Internet bestellen - dabei gibt es zumeist keine Selektion von tierfreundlicher Mode oder solche aus tierquälerischen Produkten. Dabei gibt es sowohl bei Wolle, Daunen und Leder Alternativen, die durchaus mit dem gewohnten Produkt an Qualität mithalten können und kein Tierleid erzeugen! Keine Wolle ist die beste Wolle, die Alternativen wären **BAUMWOLLE, LYOCELL, TENCEL, HANF, LEINEN, MODAL** oder **recyceltes ACRYL**.

Nachdem in vielen Ländern der grausame und schmerzhaft Lebendrupf noch erlaubt ist und auf Etiketten weder das Erzeugerland noch die Bedingungen, unter denen die Federn gewonnen wurden, ersichtlich sind, bleiben als Ersatz **HANF, KAPOK** (Schale eines tropischen Baumes), **TENCEL** oder **recyceltes POLYESTER**. Leder hingegen wird aus **ANANAS, APFEL, KORK** und **PILZEN** angeboten. Täglich kommen neue Alternativen auf den Markt. Bei Pelzen gibt es seit jeher genügend Ersatzstoffe und auch Händler, die sich zum Pelzverzicht verpflichtet haben. Leider gibt es keine Kennzeichnungspflicht für echten Pelz, wenn Sie unsicher beim Einkaufen sind, ist der Verzicht auf den Kauf sicher die richtige tierfreundliche Entscheidung!

Diese und andere Tipps finden sie bei den Vier Pfoten und bei der Ombudsstelle Tierschutz.

ERR ENLOSEN KATZEN DAS WEITERLEBEN ZU ERMÖGLICHEN!

Katzenheim Freudenaus Alles für die Katz' 2/22

Und noch etwas zum Thema UMWELT

Noch immer werden in Österreich pro Jahr und Haushalt Lebensmittel im Wert von 300 Euro weggeschmissen, die durchaus noch nicht verdorben sind, sondern bei denen nur das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist.

Das Mindesthaltbarkeitsdatum

Den großen Unterschied zwischen Mindesthaltbarkeitsdatum und der wirklichen Haltbarkeit von Lebensmitteln kehrt auch Bäuerinnen-Präsidentin Irene Neumann-Hartberger hervor. "Da zeigt sich, dass man im persönlichen Interesse wieder mehr den eigenen Sinnen, wie Riechen und Schmecken vertrauen sollte", sagt sie. Schon seit Jahren weisen die Bäuerinnen in vielen Aktionen immer wieder auf dieses Thema hin.

 **Also, "Die arme Sau" bleibt weiterhin Realität** - 90 Prozent des Schweinefleisches in Österreich erfüllt keines der untersuchten Tierschutz- und Umweltkriterien. Gefordert werden von der Österreichischen Bundesregierung eine Anhebung der Mindeststandards für die Haltung von Schweinen sowie eine gesetzliche Kennzeichnung der Haltungsbedingungen, denn die Idylle, die uns die Werbung vorgaukelt, gibt es kaum im Mastbetrieb - auch nicht in jenen mit dem AMA Gütesiegel, lediglich beim Einkauf von Biowaren und Produkten der Aus-Tierwohl-Projekten ist eine gewisse Sicherheit gegeben.

 **Über die Grenze geschaut - Ein Meilenstein:** Am 8. Oktober vorigen Jahres hat der UN-Menschenrechtsrat einstimmig für ein neues Menschenrecht gestimmt - Universelles Recht auf eine saubere gesunde und nachhaltige Umwelt - ein Resultat jahrelanger Bemühungen der 1Planet1Right-Kampagne, ins Leben gerufen vom BirdLife Netzwerk. Diese größte aktive Vorgeschutzorganisation mit über 2,7 Millionen Mitgliedern aus 120 Ländern hat in Zusammenarbeit mit hunderten anderen Organisationen die Staaten der ganzen Welt aufgerufen, an der Umsetzung dieses neu anerkannten Rechts zu arbeiten. Indes ging die neue Resolution an die UN-Generalversammlung in New York. Wissend, dass die Zerstörung der Natur oft Ursache für Zoonose-Pandemien ist, führt kein Weg daran vorbei unseren Planeten zu schützen und das Recht auf eine saubere gesunde und nachhaltige Umwelt zu verankern. Ein Meilenstein unserer Gesellschaft mit starker Symbolkraft.

 **Griechenland geht streng gegen Tierquäler vor.** Im Jahr 2020 wurde ein Gesetz verabschiedet, das schwere Tierquäler mit bis zu zehn Jahren Haft und eine Geldstrafe von maximal 50.000 Euro bestraft. "Die Regierung hat ein strenges Gesetz zum Schutz von Tieren vor Missbrauch erlassen, das nun umgesetzt wird", betont der griechische Minister.

 **Besser hingegen kommen britische Staatsbürger weg.** Jade Roberts fuhr für 14 Tage auf Urlaub und ließ ihre Hündin Daisy, ein Pitbull Mix, im

JEDER GESPENDETE EURO TRÄGT DAZU BEI ARMEN HERR ENL

Katzenheim Freudenaus Alles für die Katz' 2/22

Gitterkäfig, ohne Zugang zu frischem Wasser und nur mit einer kleinen Schüssel mit Futter zurück. Angeblich hätte sich eine Freundin der Angeklagten um das Tier kümmern sollen und Roberts beteuerte vor Gericht, dass sie selbst mit persönlichen Problemen zu kämpfen hatte. Sie wurde zu einer zwölfwöchigen Haftstrafe verurteilt, deren Vollstreckung für zwölf Monate ausgesetzt wurde, sowie zu 20 Tagen Rehabilitationsmaßnahme, einer sechsmonatigen psychiatrischen Behandlung und einem Opferzuschlag von 128 £ (150,00 Euro). Außerdem wurde ihr die Haltung von Tieren aller Art für zehn Jahre untersagt und sie wurde zur Zahlung von 500 £ (580,00 Euro) an Kosten verurteilt.

Zurück zur Katze

Dass Katzen wasserscheu sind, ist allgemein bekannt, auch dass der Körper einer gesunden Katze darauf ausgerichtet ist mit einer sehr geringen Menge an Flüssigkeit auszukommen. Warum? Die heutige Hauskatze stammt von der afrikanischen Falbkatze in der Wüste ab, da ist der "Wassersparmodus" natürlich lebensnotwendig. Dennoch, für die täglich aufgenommene Menge an Wasser muss stets frisches Wasser zur Verfügung stehen. Wahlweise Trinkbrunnen, flache Schale, Schüsseln aus verschiedenen Materialien.

Tip: Eine Schüssel mit Wasser befüllen und einen Tischtennisball hineinsetzen, manche Katzen mögen das schwimmende Ding.

Ansonsten mögen es Katzen als ehemalige Wüstentiere eher trocken und warm - auch weil sich im Wasser das Fell ansaugt, bis auf die Haut nass und immer schwerer wird.

Es gibt aber auch im Katzenreich wasserliebende Spezies: Die türkische Van-Katze liebt Schwimmen und Fischfang, sie hat ihren Namen vom Van-See in der Türkei, wo es eine Artenschutz Einrichtung für diese Tiere gibt und die norwegische Waldkatze, ihr Fell ist wasserabweisend und schützt vor Kälte - man vermutet, dass diese Katzen an Bord von Wikingerschiffen um die Welt segelten.

"Die Kirschen in Nachbars Garten schmecken immer ein bisschen süßer", eine alte Binsenweisheit, die wohl in der Moderne nichts mehr zu suchen hat. Naja, Besitzer von Freigängerkatzen wissen ein Lied davon zu singen. Miese lässt das Futter zu Hause, egal wie frisch und lecker, einfach stehen und schielt nach der Schüssel des Nachbarkaters. Grundsätzlich nichts dabei - oder? Der Nachbar freut sich vielleicht sogar über den Besuch und versucht den richtigen Geschmack zu treffen. Jedenfalls sollten Sie davon ausgehen, dass das "Anfüttern" normalerweise nicht böse gemeint ist. Hat das eigene Tier Spezialfutter oder Medikamente zu nehmen, sprechen Sie einfach darüber - ein Tierfreund wird verstehen und gemeinsam eine Lösung finden - es macht jedenfalls keinen Sinn, sogleich mit rechtlichen Folgen, die das systematische "Anfüttern" und "Abwerben" haben kann, zu drohen - eine gute Nachbarschaft ist auch oder gerade bei Tierfreunden ein Gut, dass man pflegen sollte!

ERR ENLOSEN KATZEN DAS WEITERLEBEN ZU ERMÖGLICHEN!

Katzenheim Freudenau Alles für die Katz' 2/22



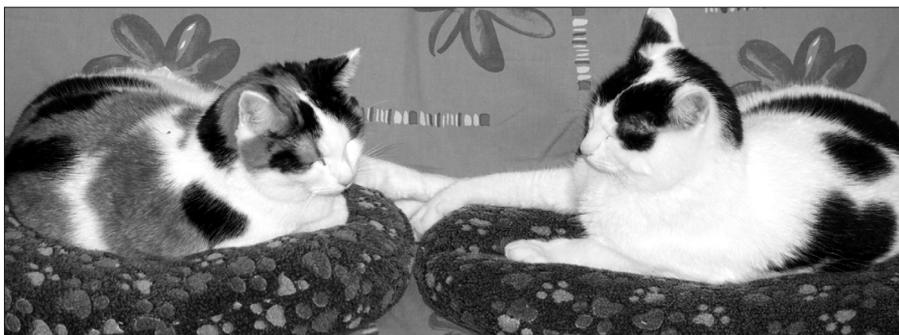
Und nun zu guter Letzt!

**Auf Wunsch vieler StammkundInnen und Freunden
unseres Heims haben wir unsere saisonalen Flohmärkte
nach schwierigen Zeiten wieder belebt und hoffen,
dass sie weiterhin Zuspruch finden!**

Unsere aktuellen Flohmarkttermine für 2022

- 12.06.2022 Sommermarkt**
- 18.09.2022 Herbstmarkt**
- 30.10.2022 2. Herbstmarkt**
- 27.11.2022 Weihnachtsmarkt**
- 18.12.2022 Keksemarkt**

**Wo:
Katzenheim Freudenau
Freudenau 69
1020 Wien
ab 11 Uhr**



Medieninhaber und Herausgeber: I. ÖSTERR. KATZENSCHUTZVEREIN, 1020 Wien, Katzenheim Freudenau, Telefon 72 89 567
Konto: AT14 6000 0000 0794 0125

www.katzenheim-freudenau.at • E-mail: office@katzenheim-freudenau.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: Der Medieninhaber ist der I. Österr. Katzenschutzverein.

Fotos: Margit Grimm